

FLURgeflüster

Mitgliedermagazin der Wohnungsbaugenossenschaft
„Stadt Magdeburg von 1954“ eG



Abschied vom Schlüssel

Willkommen im
digitalen Zeitalter

Seite 17

Reform lockt in den Zauberwald

Funkelnde Lichter an den
Adventswochenenden (Foto)

Seite 19

 **wb54**

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT
„Stadt Magdeburg von 1954“ eG

Ausgabe 82
Winter 2025

kostenlos



Unsere Genossenschaft
im Bild

Schilfbreite



Liebe Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

nachdem wir Ihnen in der letzten Ausgabe unser neues Logo vorgestellt haben, halten Sie nun die erste Ausgabe des Mitgliedermagazins „FLURgeflüster“ im frisch überarbeiteten Design in den Händen. Wir hoffen, es findet bei Ihnen ebenso Anklang wie bei uns.

2025 war für Magdeburg ein Jahr großer Herausforderungen. Das Aus für die Intel-Ansiedlung belastet die regionale Wirtschaft, marode Brücken am Ring sorgen für zusätzliches Verkehrschaos. Auch gesamtwirtschaftlich bleibt die Lage angespannt: Nach zwei Rezessionsjahren stagniert die deutsche Wirtschaft, Energiepreise und Inflation bleiben hoch und steigende Löhne erhöhen die Betriebskosten.

Die städtische Wärmeplanung ab 2026 betrifft auch uns. Besonders die südlichen Stadtteile stehen vor Schwierigkeiten, da sie nicht ans Fernwärmenetz angeschlossen werden können. Positiv ist, dass unsere Objekte u. a. auf dem Werder künftig durch die SWM mit Fernwärme versorgt werden. Alle Bauprojekte 2025 konnten umgesetzt werden und auch 2026 stehen zahlreiche Maßnahmen an (Seiten 6 bis 8). Außerdem finden 2026 turnusgemäß die Vertreterwahlen statt. Wir danken allen bisherigen Vertretern und hoffen, dass sie sich erneut zur Wahl stellen. Wir ermutigen alle anderen Mitglieder zur Kandidatur. Die Genossenschaft lebt vom Mitwirken ihrer Mitglieder. Alle Infos dazu ab Seite 12.

Trotz aller Herausforderungen bieten Krisen auch Chancen. Lassen Sie uns gemeinsam zuversichtlich in die Zukunft blicken und ein lebenswertes Zuhause sowie eine starke Gemeinschaft gestalten.

Ihre Vorstände
Sylke Lamontain
und Michael Martin

Seite 4

Vertreterversammlung
Rückblick und Ausblick

Seite 5

Bilanz 2024
Weniger Verbindlichkeiten

Seite 6-8

Bau und Modernisieren
Neue Balkone und Fahrradhäuser

Seite 9

Ratgeber
Immer mehr Wohnungseinbrüche

Seite 10/11

Das große Nagen
Rattenplage im Süden der Stadt

Seite 12

Vertreterwahl 2026
Jetzt für Ehrenamt bewerben

Seite 13

Wahlvorschlag
Das höchste Gremium der 54er

Seite 14

Neue Technik
Smarte Thermostate

Seite 15

Heizen und Lüften
Niemals Fenster auf Kipp

Seite 16

Kultur
Große Konzertvorschau für 2026

Seite 17

Sicher Wohnen
Digital statt Schlüssel mit Bart

Seite 18

Internet
MDCC hilft Senioren im Netz

Seite 19

Weihnachten
Das große Funkeln im Zauberwald

Seite 20

Kaiser-Otto-Preis
Magdeburgs höchste Ehrung

Seite 21

Geschenktipp
Magdeburger Kalender

Seite 22/23

Rätsel
Kreuzwort und Stadtquiz

Impressum:

Herausgeber:
Wohnungsgenossenschaft
„Stadt Magdeburg von 1954“ eG
Dodendorfer Straße 114
39120 Magdeburg
Telefon: (03 91) 62 92 - 6
Internet: www.wbg1954.de
E-Mail: info@wbg1954.de
Redaktion/Gestaltung:
www.cityPRESS-magdeburg.de
Druck:
Druckerei Stelzig
Auflage:
4.000 Exemplaren

Schließzeiten zum Jahreswechsel

Unsere Geschäftsstelle ist
vom **24.12. bis 31.12.2025**
geschlossen.

Ab 02.01.2026 sind wir
wieder wie gewohnt für Sie da.
Notfallnummer: 0391-620 17 40
(Magdeburger Wach & Schließ
GmbH) bei auftretenden Havarien



Auf einem Schiff der Weißen Flotte berieten die Vertreter unserer Genossenschaft über das Geschäftsergebnis 2024.

Fast 10 Millionen Euro investiert

Vertreterversammlung | Steigende Preise führten zu deutlich höheren Instandhaltungskosten

„Leinen los“ hieß es am 17. Juni 2025 zur 35. Ordentlichen Vertreterversammlung unserer Genossenschaft. An Bord des MS „Sachsen-Anhalt“ wurden die gewählten Vertreter während einer Fahrt entlang des Elbufers über den Geschäftsverlauf des Jahres 2024 informiert.

Trotz wirtschaftlich unsicherer Rahmenbedingungen – geprägt durch den Regierungswechsel in den USA und Deutschland sowie die zunehmende Eskalation internationaler Krisen – konnte die Genossenschaft ihre stabile Entwicklung der vergangenen Jahre fortsetzen. Bei weiterhin guter Vermietungssituation machten sich jedoch die Kostensteigerungen in nahezu allen Bereichen deutlich im Geschäftsergebnis bemerkbar.

Erneut über Vorjahresniveau

Das Jahresergebnis belief sich auf 2,6 Millionen Euro und lag damit 0,2 Millionen Euro über dem Vorjahr. Ein wesentlicher Einflussfaktor war das



Die Zusammensetzung von Vorstand und Aufsichtsrat unserer Wohnungsbau genossenschaft (v. l.): Johannes Kempmann (Aufsichtsratsvorsitzender), Gabriele Busch (stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende), Edelgard Baudach (AR-Schriftführerin), Sylke Lamontain und Michael Martin (Vorstände) sowie Heinz-Joachim Olbricht (AR-Mitglied).

Ergebnis aus der Hausbewirtschaftung, das sich um 1,5 Millionen Euro verringerte. Trotz gestiegener Mieteinnahmen führten vor allem höhere Instandhaltungskosten im Vergleich zum Vorjahr zu dieser Entwicklung. Ausschlaggebend waren dabei grö-

Bere Modernisierungsmaßnahmen, die nicht aktiviert werden konnten. Dass dennoch ein höheres Jahresergebnis erzielt wurde, ist auf Zuschreibungen beim Anlagevermögen zurückzuführen, die im Vorjahr nicht vorhanden waren. Zusätzlich wirkten

sich gestiegene Zinseinnahmen von 0,2 Millionen Euro aufgrund höherer Bankguthaben positiv aus. Die Genossenschaft investierte insgesamt 9,3 Millionen Euro in die Wohnungsbestände. Gleichzeitig erhöhte sich der Finanzmittelbestand um 3,0 Millionen Euro. Kreditaufnahmen waren daher nicht erforderlich und sind auch künftig nicht vorgesehen.

Weniger Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden durch planmäßige Tilgungen in Höhe von 1,4 Millionen Euro weiter reduziert. Zusammen mit dem Jahresüberschuss ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 92,2 %. Die liquiden Mittel und

kurzfristigen Forderungen übersteigen die verbleibenden Kredit- und sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten um 16,6 Millionen Euro.

Weniger als 2 Prozent Leerstand

Zum 31. Dezember 2024 standen 57 Wohnungen leer, das entspricht 1,5 % des Bestandes. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Rückgang um 0,6 Prozentpunkte. Die durchschnittliche Sollmiete stieg um 0,22 Euro je m² auf 5,75 Euro. Gründe hierfür waren höhere Entgelte bei Neuvermietungen sowie zusätzliche Erhöhungen nach abgeschlossenen Modernisierungen. Im weiteren Verlauf der Vertreterversammlung wurden sämtliche not-

wendigen Beschlüsse mit 100-prozentiger Zustimmung verabschiedet. Der Vorstand sowie der Aufsichtsrat erhielten für das Geschäftsjahr 2024 die Entlastung. Die Prüfung des Jahresabschlusses durch den zuständigen genossenschaftlichen Prüfungsverband verlief beanstandungsfrei und das Ergebnis wurde den Vertretern offiziell mitgeteilt.

Neuwahl von Aufsichtsräten

Für die Neuwahl der Aufsichtsratsmitglieder stellten sich Johannes Kempmann und Heinz-Joachim Olbricht erneut zur Verfügung. Beide wurden von den Vertretern in ihrem Amt bestätigt.

Ausgewählter betrieblicher Kennzahlenvergleich mit anderen Unternehmen:



Kennzahl



wbg54



Wohnungsunternehmen
Sachsen-Anhalt
(gleiche Größenkategorie)*

Eigenkapitalquote



Leerstand



Kapitaldienst zur
Istmiete



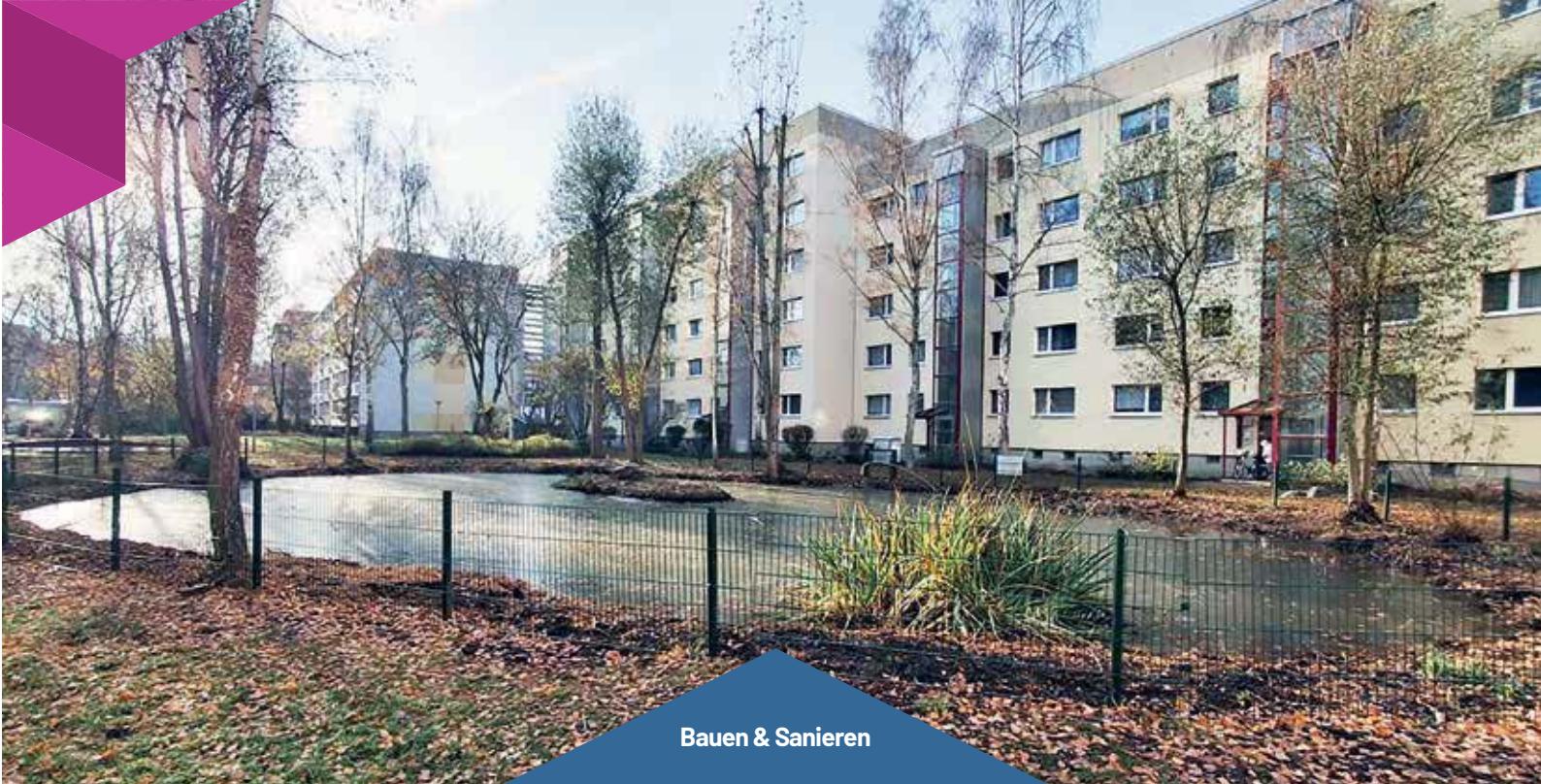
Zinsbelastung zur
Istmiete



Instandhaltungsaufwendungen



* Quelle: Betrieblicher Kennzahlenvergleich: VdwG



Bauen & Sanieren

Oase im Carré und frische Farbe im Flur

Bauen | Im „FLURgeflüster“ geben wir einen Überblick über unsere wichtigsten Sanierungsprojekte

Ein vielseitiges Baugeschehen prägte auch das 2. Halbjahr 2025. Mit den Investitionen in unsere Bestände sorgt die Genossenschaft dafür, dass das Wohnniveau für die

Mitglieder hoch bleibt. Nachfolgend geben wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen Überblick über die erfolgten Arbeiten.

Nach dem erforderlichen Abriss der ehemaligen Wohngebietsgaststätte „Birkenhof“ und der liebevollen Sanierung der Teichanlage entstand im Innenhof der Häuser Hans-Grade-Straße 62-82 ein schöner Ort zum Verweilen. Die Reinigung des Teiches umfasste mehrere Schritte: Zunächst wurden durch Fachunternehmen Pflanzen und Bäume zurückgeschnitten. Anschließend konnte der Faulschlamm am Teichgrund abgesaugt und ein Wasserwechsel durchgeführt werden. Durch die Teichreinigung ist nun wieder ein gesundes und stabiles Ökosystem für die nächsten Jahre entstanden. Die Fotos auf dieser Seite zeigen den neuen Zustand (oben) und den alten (mitte).



So sah der Teich im Innenhof der Hans-Grade-Straße 62-82 vor der Sanierung aus.

Neue Balkone für die Schilfbreite

In der Schilfbreite 12-16 wurden 18 neue Balkone angebaut. Der Bau- start erfolgte wie geplant Anfang Juli 2025. Aufgrund baulicher Schäden

wurden die alten Balkone auf der Ein- gangsseite komplett rückgebaut. Die Gestaltung der neuen Balkone wurde an den Gebäudebestand angepasst und schmiegt sich nunmehr

ausgezeichnet in das Gesamtbild des Carrés ein. Die neuen Balkone bestehen aus Stahlbeton und einem seitlichen Wetter- und Sichtschutz. Zudem vergrößerte sich die Nutzfläche.

Ende Oktober 2025 konnte das Projekt abgeschlossen werden.

Die Vorfreude auf die neuen Balkone wurde durch Beeinträchtigungen in der Bauphase nicht getrübt. Die Genossenschaft bedankt sich bei allen Bewohnern für das entgegengebrachte Vertrauen, das Interesse und die Geduld.

Uns ist sehr wohl bewusst, dass es im Zuge der Arbeiten zu Einschränkungen gekommen ist. Wir versichern, dass wir alle Anstrengungen unternommen haben, um diese so gering wie nötig zu halten.

Neues in der Bertolt-Brecht-Straße

Nach über 25 Jahren Nutzungszeit wurde in den Etagenfluren in der Bertolt-Brecht-Straße 16 der marode und sehr stark abgenutzte Bodenbelag erneuert. Verlegt wurde ein sehr strapazierfähiger und langlebiger Belag.

Für die beauftragte Baufirma war es eine besondere Herausforderung, dass die Wohnungen auch während der Arbeiten für die Mieter erreichbar blieben. Durch die Verwendung



Aus alt wird neu. In der Bertolt-Brecht-Straße wurden die Bodenbeläge in den Etagenfluren 2-15 erneuert. Ein sichtbarer Gewinn an Wohn- und Lebensqualität.

schnell trocknender Materialien konnte dies sichergestellt werden.

Frische Farbe im Süden

Das Wohlbefinden unserer Genossenschaftsmitglieder liegt uns besonders am Herzen. Helle und freundliche Farben an den Wänden, sowie ein neuer und strapazierfähig-

ger Rammschutz an den Wänden der Kellertreppen erhöhen zweifellos den Wohnkomfort und die Wohlfühlqualität. Unsere Treppenhäuser in der Schilfbreite 13, 15 und Hopfenbreite 44, 46, 48, 50 erstrahlen nach ihrer malermäßigen Instandsetzung wieder im neuen Glanz.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Auf einem Blick: Unsere Bauprojekte 2026

Abriss und Neubau der Balkone auf der Gebäudeeingangsseite

Schilfbreite 24-28

Stragsanierung

Innsbrucker Straße 10-24

Fenstererneuerung

Fermersleber Weg 6, 8
Fermersleber Weg 10, 12
Leipziger Straße 40 a, 40 b
Leipziger Straße 41, 41 a
Leipziger Straße 42, 42 a

Videosprechanlage

Hermann-Hesse-Straße 15-20

Malermäßige Instandsetzung der Treppenhäuser

Hohe Straße 21
Apollostraße 1, 3
Schinkelstraße 1, 3, 5, 7

Telemannstraße 2, 2 a, 2 b, 2 c
Kühlewinstraße 23, 24, 25
Kühlewinstraße 30, 31, 32, 33

Malermäßige Instandsetzung Windfang-Außerbereiche

Hermann-Hesse-Straße 15-20

Instandsetzung

Sicherheitsbeleuchtung

Zollstraße 1
Mittelstraße 2

Instandsetzung Druck- erhöhungsanlage Trinkwasser

Zollstraße 1

Montage digitales Schließsystem, an allgemeinen öffentlich zugänglichen Türen und Müllanlagen

diverse Objekte

Herstellung Kellerdecken- dämmung

diverse Objekte

Herstellung Spritzschutz am Ge- bäudesockel

diverse Objekte

Fassadenreinigung

diverse Objekte

Gestaltung bzw. Erneuerung Außenanlagen

diverse Objekte

Neue Balkone und „Ställe“ für Drahtesel

Bauen | Im „FLURgeflüster“ geben wir einen Überblick über unsere wichtigsten Sanierungsprojekte

Teil 2 unseres Überblicks über die wichtigsten Sanierungs- und Instandhaltungsprojekte im Jahr 2025. Herausragend sind dabei u.a. die Fahrradhäuser in Brückfeld und Alte Neustadt.

Strangsanierung in Reform

Am 31. März 2025 begann in den linken Wohnungen der Werner-Seelenbinder-Straße 1-9 die Strangsanierung. Dafür mussten im bewohnten Zustand die Versorgungsschächte geöffnet, die alten maroden Rohre demontiert und neue langlebige Rohrsysteme aus Edelstahl und hochwertigem Kunststoff verbaut werden. In allen Räumen sind die vorhandene Einrohrheizung auf ein modernes Zweirohrheizungssystem umgebaut worden. Durch den Einbau größerer Heizkörperflächen kann künftig die Vorlauftemperatur abgesenkt werden. Das bringt eine energetische Verbesserung mit sich.

Die Arbeiten wurden wie geplant im September 2025 beendet.



Die Optik der Balkone in der Schilfbreite setzt sich jetzt auch im 1. und 2. Stock fort: Links eine Aufnahme der früheren Balkone, rechts ein Bild der neuen Balkone.

Besserer Durchblick in Schilfbreite

Neue moderne Fenster erhöhen in der Schilfbreite 13, 15 und Hopfenbreite 44, 46, 48, 50 nachhaltig den Wohnkomfort. Dank der Verwendung von besonders hochwertiger Qualitätsbauelementen verbessern sich darüber hinaus auch die bauphysikalischen Eigenschaften. So ist einerseits mit einer Reduzierung der Heizkosten zu rechnen, andererseits entstand auch ein höherer Einbruchs- und Schallschutz.



Blick in eines unserer neuen Fahrradhäuser.

den nötigen Langzeitschutz wurde ein Fassadenschutz aufgetragen.

Ein Haus für's Fahrrad

Im Bereich der Kühleweinstraße 30 und in der Bandwirkerstraße 9 sind Fahrradhäuser mit Anlehnbügeln errichtet worden. Die Vorteile sind der Schutz vor Witterung, Diebstahl und Vandalismus.

Blitzschutz für mehr Sicherheit

Eine Blitzschutzanlage schützt Gebäude und Personen in der Jakobstraße 22-26 und in der Hermann-Hesse-Straße 15-20 vor direkten Blitzeinschlägen und deren Folgen. Die Anlage besteht aus Fangeinrichtungen, Ableitungen und einer Erdungsanlage, die den Blitz sicher in den Erdboden leitet.

Ein umlaufender Spritzschutz ist in der Hans-Grade-Straße 62-82 sowie in der St.-Josef-Straße 20 a- 21 f und

38-51 an den Gebäudesockel angebracht worden.

Damit ist das Mauerwerk vor aufspritzendem Regenwasser und Schmutz geschützt.

Saubere Fassaden

Die verschmutzten Fassaden in der Leipziger Chaussee 25-27, 29-31, Schilfbreite 17- 25, 27-35 und Schinkelstraße 1-7 wurden mit einem Algenentferner eingesprüht und nach der Einwirkzeit sanft abgespült. Für

Dichte Fugen in Nord

Jede noch so gut abgedichtete Fuge wird irgendwann einmal undicht. Um das zu verhindern, sind regelmäßige Neuabdichtungen notwendig. Wie zuletzt geschehen auf den Balkonanlagen in der Victor Jara Straße 1-5. Diesmal kamen elastische Dichtstoffe und Metallprofile zum Einsatz. Sie sorgen dafür, dass die Fugen dauerhaft wasser-, luft- und staubdicht verschlossen sind. Das gesamte Bauwerk wird so vor Feuchtigkeit, Verunreinigungen und Schimmelbildung geschützt und die Lebensdauer verlängert.



Dunkle Gestalten wie diese sind es, die mit Wohnungseinbrüchen nicht nur materiellen Schaden anrichten, sondern auch für lange Zeit für Verunsicherung in den eigenen vier Wänden sorgen.

So kann man Einbrüche erschweren

Kriminalität | Immer mehr Wohnungseinbrüche auch in unseren Beständen

Pro Jahr werden mehr als 90.000 Wohnungseinbrüche in Deutschland angezeigt. Bedauerlicherweise trifft es auch einige Wohnungen in unseren Beständen. Deshalb

bitten wir Sie um besondere Wachsamkeit. Wir haben Senioren-Sicherheitsberater Jürgen Sachet gebeten, unseren Lesern ein paar Tipps zu geben.

Wohnungseinbrüche in Mehrfamilienhäusern finden meist zur Tageszeit statt. Genau dann, wenn die Bewohner für längere Zeit (Arbeit, Einkäufe) abwesend sind oder sich im Urlaub befinden. Solche Einbrüche werden oft über die Wohnungseingangstür oder ein Außenfenster im Erdgeschoss durchgeführt. Auch der Zugang über einen Balkon und dessen Wohnungszugang ist eine gängige Praxis.

Neben dem gewaltsmalen Aufhebeln kommt häufig die „Bohrmethode“ zur Anwendung. Von außen bohren die Täter unterhalb des innen befindlichen Türgriffs ein ca. 1 cm großes Loch. Durch dieses Loch führen sie einen besonders gebogenen stabilen Draht, wobei sie durch geschicktes Manövrieren den Türgriff in eine waagerechte Stellung bringen und so in die Wohnung gelangen. Noch einfacher haben es die Täter mit ihrem „Spezialdraht“, wenn die Balkontür oder ein Fenster angekippt sind.



Das linke Foto zeigt ein von außen aufgebohrtes Schloss. Die abschließbaren Türgriffe (rechts) empfehlen sich als effektiver Einbruchschutz.
Fotos: Sachet/Polizei Ludwigshafen



Tipps zum Schutz vor Einbrechern

1. Bei Abwesenheit keine Fenster oder die Balkontür auf Kipp
2. Auch bei kurzer Abwesenheit die Wohnungseingangstür abschließen
3. Bei längerer Abwesenheit (z. B. Urlaub) möglichst den Nachbarn Bescheid geben

Für die Betroffenen ist nicht nur der materielle Schaden zu beklagen, sondern die Tatsache, dass ein fremder Mensch in den persönlichen Sachen gewühlt hat.

Denken Sie bitte auch daran, dass über mehrere Tage geschlossene Rollläden ein Zeichen der Abwesenheit sind. Eine „TV-Imitationslampe“ und eine Zeitschaltuhr sind dabei eine praktische Lösung um vor allem abends eine Anwesenheit vorzutäuschen.

Um es den Tätern schwerer zu machen, gibt es im Handel die vielfältigsten Sicherungseinrichtungen. Abschließbare Fenstergriffe verhindern ein Bewegen des Riegels. Auch einfache Gadgets für Fenster- und Türalarm können Täter wirksam abschrecken. Gern können Sie zu diesen Themen auch Mitarbeiter der Genossenschaft ansprechen.

Das große Nagen

Rattenplage | Landeshauptstadt startet mit Bürgerverein und Vermietern ein Pilotprojekt in Reform

Ratten kriechen durch Wasserleitungen, fressen in Kellern vieles an und übertragen Krankheiten. Durch das EU-Verbot scharfer Gifte verschärft sich der Rattenbefall auch in Magdeburg. Besonders stark in Reform, wo Stadtverwaltung, Bürgerverein, GWA und Vermieter ein Pilotprojekt gestartet haben. Auch unsere Genossenschaft ist dabei. Gemeinsam appelliert man an die Bewohner: Ratten sind dort, wo Menschen unachtsam sind.

Seit Jahren gehören Ratten zum Bild der Kosmos-Promenade in Reform. Bisher gibt es von Seiten der Stadt als Reaktion nur die gebetsmühlenartige Antwort: Wo Menschen Abfall hinterließen, seien nun mal auch Ratten zu finden. Dass die Reformer nicht bereit sind, sich damit abzufinden, zeigten erst im Sommer die Ergebnisse der Stadtteilumfrage der AG Gemeinwesenarbeit, in der die Rattenplage zu den meistgenannten Ärgernissen im Stadtteil gehörte. Jens-Uwe Jahns, Vorsitzender des Bürgervereins Reform, sieht die Promenade inzwischen sogar als Veranstaltungsort gefährdet: „Hier finden Märkte und auch unser Straßenmusikfestival statt - da geht es nicht an, dass den Besuchern die Ratten um die Beine flitzen“.

Ursachen vielfältig

Die Ursachen des Rattenproblems sind vielfältig. Mathias Luther vom Sprecherkreis der AG Gemeinwesenarbeit (GWA): „Wir haben den Eindruck, dass das Problem innerhalb der Verwaltung von Schreibtisch zu Schreibtisch geschoben wird. Jeder tut ein bisschen was, aber das Problem bleibt bestehen“

Im Sommer forderten GWA und Bürgerverein von der Stadt eine abgestimmte Lösung, bei der Stadtgarten- und Abfallwirtschaftsbetrieb mit den ansässigen Händlern, Vermietern und Gewerbetreibenden sowie Veranstaltern gemeinsam wirksame

Maßnahmen verabreden, um die Kosmos-Promenade endlich dauerhaft unattraktiv für Nager zu machen.

Zu den Forderungen gehören u.a. das Anbringen von Hinweisschildern auf Grünflächen mit der Aufforderung, keine Speisereste, Verpackungen und sonstigen Müll zu hinterlassen. Ebenso möchten die Reformer eine Verkürzung der Entleerungszyklen aller

Abfallbehälter auf wöchentlich, die Bereitstellung von Abfallbehältern, die das tatsächliche Abfallaufkommen auch aufnehmen können, die Entfernung des Altkleidercontainers am Tedi-Parkplatz, Grundbeschnitt der Grünanlagen und mehr Abfallbehälter.

Pilotprojekt für die Stadt

Ergebnis: Der zuständige Beigeordnete Dr. Ingo Gottschalk initiierte ein „konzertiertes Pilotprojekt“. Er wusste zu berichten, dass sich das Rattenproblem überall im Stadtge-



biet verschärft. Hauptursachen: Müll auf den Wegen und Straßen sowie die zunehmenden Einschränkungen der EU bei der Wirksamkeit der zugelassenen Gifte.

Bei zwei Vor-Ort-Runden, an denen auch Vertreter der 54er teilnahmen, wurden alle Forderungen des Bürgervereins erfüllt. Außerdem vereinbarten Gewerbetreibende, Vermieter und die Stadt eine konzertierte Bekämpfungsaktion. Dr. Gottschalk: „Es macht Sinn, wenn alle gleichzeitig auf ihren Grundstücken die Tiere bejagen. Bis Weihnachten sollte man dann auch eine Wirkung sehen.“

Die 54er werden im ersten Halbjahr 2026 u.a. aktiv die Rückzugsgebiete und Unterschlupfmöglichkeiten der Ratten im Bereich Werner-Seelenbinder-Straße und Quittenweg durch die Neugestaltung der Außenanlagen entfernen.



Thomas Siegfried vom Vorstand des Reformer Bürgervereins verteilt selbst entworfene Hinweisschilder im Stadtteil Reform. Darauf bitten der Verein und der Sprecherrat der AG Gemeinwesen (GWA) in Reform die Bevölkerung, keine Lebensmittelreste auf Wegen und Beeten zu hinterlassen. Grund: Diese locken massiv Ratten an.

Bekämpfung

KAMMERJÄGER

Hauptsächlich setzen Schädlingsbekämpfer Giftköder ein. Das Gift wirkt nicht sofort, damit die Tiere nicht gleich bemerken, welches Futter betroffen ist. Die Köder werden wöchentlich erneuert, bis nichts mehr gefressen wird. Außerdem arbeiten Experten mit Fallen, vor allem in Wohnungen, Gewerberäumen und auf Grünflächen.

FEINDE

Ratten haben auch natürliche Feinde, etwa Greifvögel, Marder, Iltis, Hermelin und Fuchs. Da auch diese immer mehr in Städten leben, steigt auch die Zahl der Feinde der Ratten.

Sofort handeln

Bei Verdacht auf Rattenbefall im Haus wenden Sie sich bitte sofort an:

Kai Gläser: 0391 - 62 92 728,
Mail: kai.glaeser@wbg1954.de

Die Rattenbekämpfung darf nur von Fachleuten durchgeführt werden!

So verhalten Sie sich richtig



FÜR ESSENSRESTE TABU

Reste der Mahlzeiten sollten nicht die Toilette hinuntergespült werden. Das lockt die Ratten an, da sie der Nahrung durch die Abwasserleitungen bis ins Haus folgen.



MÜLLTONNEN SCHLIESSEN

Abfälle sollten nicht neben die Mülltonnen gestellt werden. Die Tonnen sind geschlossen zu halten, damit die Nagetiere nicht an den Abfall herankommen.



AUFGERÄUMTE KELLER

Lebensmittel im Keller am besten in Behälter lagern, die Ratten nicht durchnagen können. Kein Gerümpel wie auf diesem Foto herumliegen lassen, das Unterschlupf bietet.

Das höchste Gremium der 54er

Wählen | Jetzt für das Ehrenamt als Vertreter unserer Genossenschaft bewerben

Wer wählt, bestimmt mit. Wer kandidiert (und gewählt wird), genießt nicht nur das Vertrauen der Nachbarschaft, sondern bekommt alle Informationen rund um die Genos-

senschaft aus erster Hand. Zeit, sich einzubringen, Zeit, unserer Gemeinschaft einen kleinen Dienst zu erweisen. Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Sehr geehrte
Genossenschaftsmitglieder,

die Vertreter und Ersatzvertreter
für die Vertreterversammlung sind
gemäß § 31 Abs. 6 Satzung unserer
Wohnungsgenossenschaft „Stadt

Magdeburg von
1954“ eG nach
fünfjähriger
Amtszeit neu
zu wählen. Die
Neuwahl muss
jeweils spätestens bis zu
der Vertreter-
versammlung
durchgeführt
sein, die über die
Entlastung des
Vorstandes und
des Aufsichts-
rates für das 4.
Geschäftsjahr
nach dem Be-
ginn der Amts-

zeit der bisherigen Vertreter
beschäftigt. Dementsprechend hat die
Neuwahl im ersten Halbjahr 2026 zu
erfolgen.

Die Vertreterversammlung ist das
höchste Gremium der Genos-
senschaft und vertritt die Interessen der
Mitglieder innerhalb der Genos-
senschaft. Die Vertreterversammlung
ist somit Ausdruck der Demokratie
innerhalb der Genossenschaft.
Allen derzeit im Amt befindlichen
Vertretern möchten wir, Aufsichts-
rat und Vorstand, für die von ihnen
wahrgenommenen Aufgaben recht
herzlich danken und ihr Engagement
für die Belange unserer Genos-
senschaft hervorheben. Wegen der ge-
wonnenen langjährigen Erfahrungen

ist eine erneute Bereitschaft für die
Wiederwahl sehr zu begrüßen. Der
Wahlvorstand besteht aus einem Mit-
glied des Vorstandes, einem Mitglied
des Aufsichtsrates und vier weiteren
Mitgliedern der Genossenschaft.

Die Mitglieder des Wahlvorstandes,
die dem Vorstand und Aufsichtsrat
angehören, wurden gemäß § 1 Absatz
2 der gültigen Wahlordnung nach ge-
meinsamer Beratung von Vorstand
und Aufsichtsrat am 20.05.2025 be-
stellt. Die vier weiteren Mitglieder der
Genossenschaft wurden gemäß § 1
Absatz 2 Satz 3 der Wahlordnung im
Rahmen der Vertreterversammlung
am 17.06.2025 in den Wahlvorstand
gewählt.

In Vorbereitung der Wahl der Ver-
treter und Ersatzvertreter bitten wir
unsere Mitglieder, möglichst viele
Kandidaten für die Wahl vorzuschla-
gen. Nutzen Sie für die Benennung
von Kandidaten den Vordruck (Wahl-
vorschlag) auf der nächsten Seite und
senden diesen mit Ihrer Unterschrift
bis zum **01.02.2026** an die Genos-
senschaft zurück. Günstig wäre auch die
Unterschrift des von Ihnen vorge-
schlagenen Kandidaten für seine Be-
reitschaft. Alternativ können Sie uns
auch einen Wahlvorschlag per E-Mail
an: info@wbg1954.de senden.

Der Wahlvorstand wird den Mitglie-
dern alle Daten, Fristen und Unter-
lagen bekannt geben, die für die
Wahl der Vertreter notwendig sind.
Bekanntmachungen erfolgen durch
Auslegung in den Geschäftsräumen
der Genossenschaft. Auf die Ausle-
gung wird auf der Webseite unserer
Genossenschaft unter www.wbg1954.de
hingewiesen.



**Wichtig! Bitte bis 01.02.2026 zurücksenden an:
Wohnungsbaugenossenschaft „Stadt Magdeburg von 1954“ eG
Dodendorfer Straße 114, 39120 Magdeburg**

Wahlvorschlag

**für die Wahl der Vertreter und Ersatzvertreter zur Vertreterversammlung der
Wohnungsbaugenossenschaft „Stadt Magdeburg von 1954“ eG**

Ich,

Name, Vorname: _____

Mitgliedsnummer: * _____

Anschrift: _____

schlage hiermit als Kandidaten für die oben genannte Wahl das Mitglied
Jedes Mitglied kann sich auch selbst als Kandidaten benennen!

Name, Vorname: _____

Mitgliedsnummer: * _____

Anschrift: _____

vor.

Erklärung des Kandidaten

Ich, als Unterzeichner, bin mit der vorbezeichneten Benennung als Kandidat zur Vertreterversammlung einverstanden. Für den Fall meiner Wahl als Vertreter bzw. Ersatzvertreter werde ich das Amt annehmen und erteile hiermit die Einwilligung über die Veröffentlichung meiner Kontaktdaten (Name und Anschrift) zur Auslegung in der Geschäftsstelle der Genossenschaft, sowie gemäß §13 Abs. 3 Buchstabe g der Satzung.

Unterschrift des Kandidaten: _____

* **Falls Mitgliedsnummern nicht zur Verfügung stehen oder bekannt sind, erfolgt die Ergänzung des Wahlvorschlages durch die Genossenschaft.**

Smarte Thermostate helfen sparen

Moderne Technik | Unser Tipp zur Einsparung von Heizkosten

Weil die Heizkosten steigen suchen viele Mitglieder nach einem Weg, Energie zu sparen, ohne auf Komfort zu verzichten. Eine einfache Lösung sind Smarte Heizthermos-

tate. Sie ersetzen die klassischen Drehregler am Heizkörper, halten die gewünschte Temperatur automatisch und lassen sich bequem über eine App im Handy steuern.

Diese Thermostate verfügen über programmierbare Heizpläne. Dadurch wird die Wohnung genau dann warm, wenn es gebraucht wird – morgens gemütlich, tagsüber energiesparend, abends wieder angenehm. Viele Modelle erkennen sogar offene Fenster und vermeiden somit unnötiges Heizen. So lassen sich bis zu 30 Prozent Heizkosten einsparen. Für unsere Mitglieder sind diese Geräte besonders attraktiv: Sie sind günstig in der Anschaffung, schnell installiert und ohne Eingriff in die Heizungsanlage nutzbar.

Schnelle und einfache Lösung

Ein Beispiel für eine einfache Lösung ist das Danfoss Eco™. Es wird direkt am Heizkörper angebracht und per Bluetooth gesteuert. Die Bedienung ist unkompliziert, Heizpläne lassen sich leicht einstellen, und auch ein Frostschutz ist integriert. Der Nachteil: Steuerung funktioniert nur in Reichweite, eine Bedienung der Heizung von unterwegs ist aufgrund des fehlenden WLANs nicht möglich.

Wer mehr Komfort und Vernetzung wünscht, greift zum Danfoss Ally™. Dieses System nutzt die Zigbee-Technologie und wird über ein Gateway mit dem Internet verbunden. Dadurch lässt sich die Heizung weltweit mit dem Handy per App steuern, egal ob man gerade im Büro oder im Urlaub ist. Ally™ ist zudem kompatibel mit Sprachassistenten wie Alexa oder Google Assistant und kann in bestehende Smart-Home-Systeme eingebunden werden.

Neben den klassischen Funktionen wie Heizplänen, Fenster-offen-Erkennung und Frostschutz bietet Ally™ auch intelligente Lernfunktionen, die sich an den Gewohnheiten der Be-



Moderne Geräte wie Smarte Heizthermostate sparen Energiekosten und heizen dann, wenn Wärme tatsächlich gebraucht wird.
Foto: Pixabay

wohner orientieren. Der Nachteil: Für die volle Funktionalität ist ein Gateway erforderlich, und die Einrichtung ist etwas komplexer als beim Eco™. Außerdem liegt der Preis höher.

Günstige Anschaffungskosten

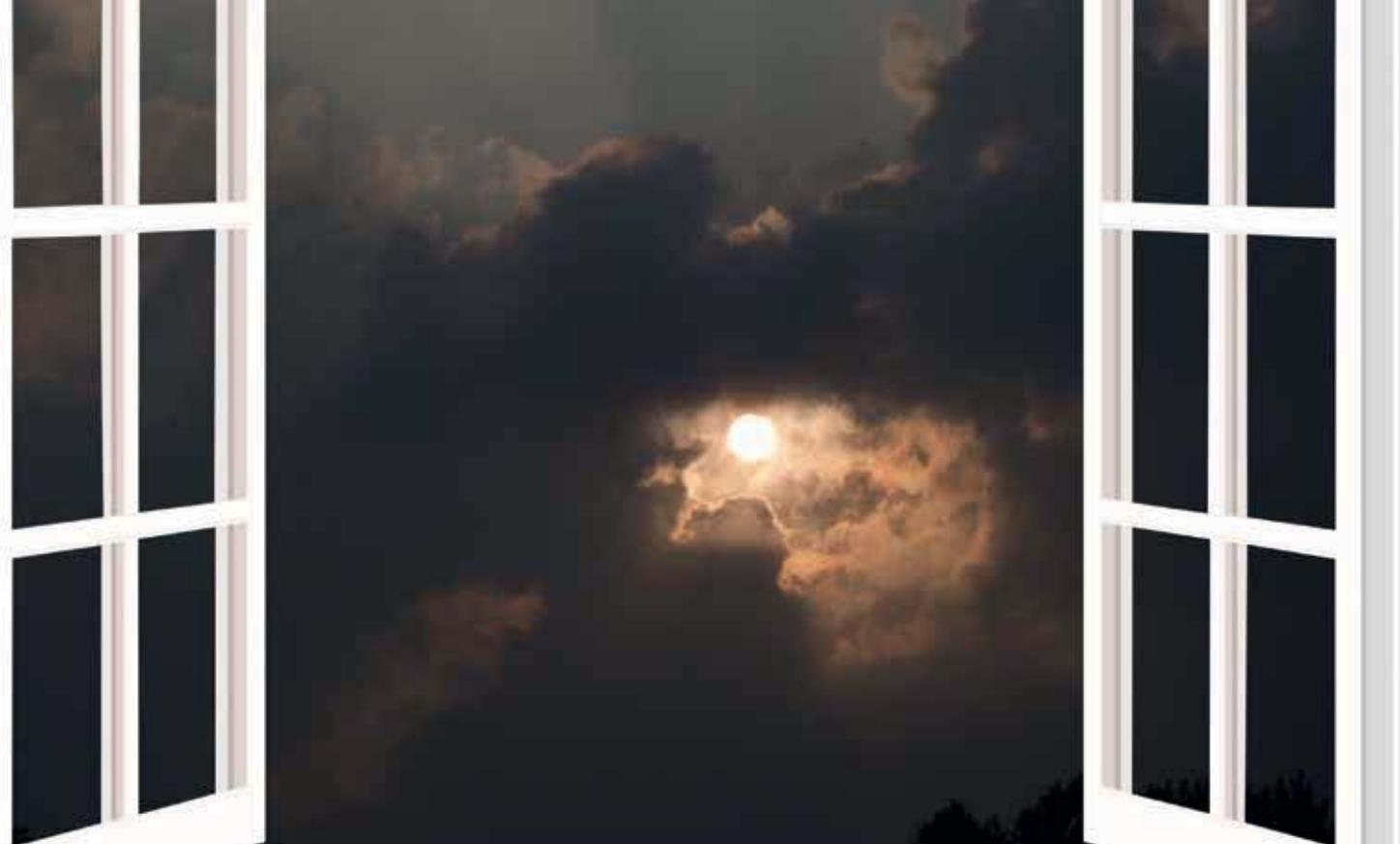
Die Anschaffungskosten liegen in einer durchschnittlichen 3-Raum-Wohnung mit rund fünf Heizkörpern pro Wohnung und je nach Modell und Ausstattung zwischen etwa 150 und 500 Euro. Einfache Bluetooth-Thermostate wie das Danfoss Eco™ sind am unteren Ende dieser Spanne angesiedelt, während Systeme mit Gateway und Smart Home-Integration wie das Danfoss Ally™ etwas teurer sind. Die Investition rechnet sich jedoch meist schon nach wenigen Heizperioden durch die eingesparten Energiekosten.

Die Zukunft des Wohnens wird digi-

taler. Smarte Thermostate sind dabei nur ein Baustein: In Kombination mit intelligenten Stromzählern und vernetzten Haushaltsgeräten entsteht ein Zuhause, das nicht nur komfortabel ist, sondern auch den Geldbeutel schont. Für unsere Mitglieder bedeutet das: Schon kleine Schritte, wie der Austausch eines Thermostats, können Teil einer großen Entwicklung sein – hin zu mehr Lebensqualität und weniger Kosten.

Fazit: Lohnende Investition

Smarte Thermostate sind eine lohnende Investition für Mieter. Als Mitglied der 54er haben Sie die Möglichkeit, die oben genannten Danfoss-Produkte über unsere Fachfirmen zu erwerben. Gerne auch zusammen mit der Möglichkeit einer Installation über einen Fachbetrieb. Sprechen Sie uns gerne an.



Stoßlüften sorgt für frische Luft

Ratgeber | Fenster auf Kipp ist pure Geldverschwendungen

Richtiges Heizen und Lüften ist entscheidend für ein gesundes Raumklima sowie für die Energieeffizienz eines Gebäudes. In der kalten Jahreszeit ist es wichtig, eine

angenehme Temperatur zu schaffen, ohne dabei unnötig Energie zu verschwenden oder die Luftqualität zu beeinträchtigen.

Zunächst ist es wichtig, die optimale Heiztemperatur zu bestimmen. Doch welche Temperaturen sind optimal? Allgemein gilt eine Raumtemperatur von etwa 20 Grad Celsius als angenehm für Wohnräume, während in Schlafzimmern 16 bis 18 Grad Celsius empfohlen werden. In Badezimmern kann eine etwas höhere Temperatur von 22 Grad Celsius sinnvoll sein. Es ist ratsam, die Heizkörper nicht durch Möbel oder Vorhänge zu blockieren, um eine optimale Wärmeverteilung zu gewährleisten.

Richtig Lüften

Ein effektives Heizverhalten umfasst auch die Nutzung von Thermostatventilen. Diese ermöglichen eine individuelle Regelung der Temperatur in den einzelnen Räumen und helfen, die Heizkosten zu senken. Ein Tipp: Smarte Thermostate (einen ausführ-

lichen Bericht darüber lesen Sie auf Seite 14).

Das richtige Lüften ist ebenso entscheidend. Ständiges Kippen der Fenster führt zu einem hohen Wärmeverlust und ist ineffizient. Stattdessen sollte mehrmals täglich für kurze Zeit stoßgelüftet werden: Alle Fenster eines Raumes werden für etwa 5 bis 10 Minuten weit geöffnet. Dies sorgt für einen schnellen Luftaustausch, ohne dass die Wände und Möbel auskühlen. Besonders wichtig ist das Lüften nach dem Kochen, Duschen oder bei hoher Luftfeuchtigkeit, um Schimmelbildung vorzubeugen.

Luftfeuchtigkeit kontrollieren

Zusätzlich ist es ratsam, die Luftfeuchtigkeit in den Wohnräumen zu kontrollieren. Eine relative Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 Prozent gilt

als ideal. Zu hohe Feuchtigkeit kann zu Schimmelbildung führen, während zu trockene Luft die Schleimhäute reizt. In trockenen Wintermonaten kann das gezielte Befeuchten der Raumluft durch Luftbefeuchter oder das Aufstellen von Schalen mit Wasser helfen, ein gesundes Raumklima zu erhalten.

Insgesamt erfordert das richtige Heizen und Lüften ein gewisses Maß an Aufmerksamkeit und Disziplin, führt jedoch zu einem komfortablen Wohnumfeld und kann die Heizkosten erheblich senken. Durch die Kombination aus gezieltem Heizen, effizientem Lüften und der Beachtung der Luftfeuchtigkeit kann nicht nur die Gesundheit der Bewohner gefördert, sondern auch ein nachhaltiger Umgang mit Energie gewährleistet werden.



Konzertvorschau 2026

Kultur | Stars und Sternchen auf den Magdeburger Bühnen

„Hier ist ja nichts los“ – dieses Vorurteil trifft auf Magdeburg keinesfalls zu. Es gibt zahlreiche Konzerte, Lesungen, Ausstellungen, Festivals und Events auf den Bühnen Magdeburgs. Ganz zu schweigen von den sportlichen Highlights der

Fuß- und Handballer der Elbestadt. „FLURgeflüster“ hat einmal recherchiert, welche Stars und Sternchen unsere Stadt im kommenden Jahr besuchen. Die Auswahl hat selbst uns überrascht – wir haben weit mehr Events gefunden, als auf diese Seite passen.

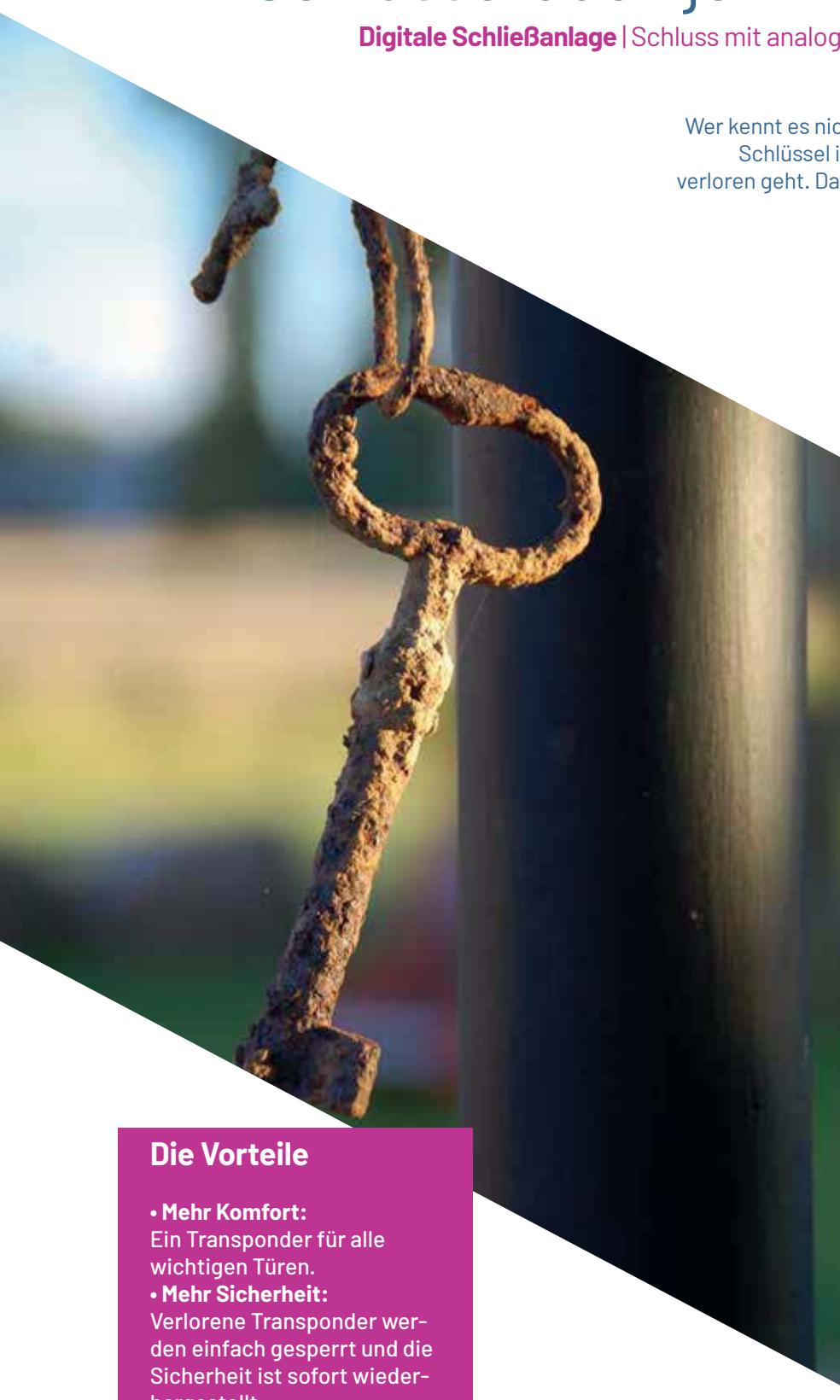
Unsere unvollständige Auswahl kann daher nur eine kurze Übersicht sein, was Sie 2026 in Magdeburg erleben können.

Peter Orloff & Schwarzmeer Kosaken Chor - Die Abschiedstournee
09.01.2026, 19:00, Paulskirche
New York Gospel Stars
19.01.2026, 20:00, Paulskirche
Michelle - „Zum letzten Mal – Die Abschiedstournee“
30.01.2026, 20:00, GETEC-Arena
Knorkator - Aller guten Dinge sind 30!
12.02.2026, 19:30, Factory
Semino Rossi
20.02.2026, 16:00, Johanniskirche
Angelo Kelly - Ready to Rock - Tour 2026
Sa. 21.02.2026, 20:00, GETEC-Arena
Manowar - Kings Of Metal Fighting The World Tour 2027
22.02.2027, 20:00, GETEC-Arena
BEN ZUCKER - Kämpferherz - Arenatour 2026
16.03.2026, 19:30 Uhr, GETEC-Arena
SOPHIA - „Durch die Blume“ Tour 2026
16.03.2026, 19:00, Factory
Maite Kelly - Unverschämt Kelly - Die Tour meines Lebens
19.03.2027, 20:00, GETEC-Arena
Schlager & Spaß mit Andy Borg und Gästen
06.04.2026, 16:00, AMO
HOWARD CARPENDALE - MEINE ABSCHIEDSTOURNEE -
11.04.2026, 20:00, GETEC-Arena
Comedian Harmonists - Unveröffentlicht!
11.04.2026, 20:00 Uhr, Johanniskirche
Tom Gaebel - Kleiner Junge, große Reise - Tour 2026
18.04.2026, 19:00, Altes Theater
Johannes Oerding - Arena Tour 2026
21.04.2026, 19:30, GETEC-Arena
Santiano - Die große Arena Tour 2026
25.04.2026, GETEC-Arena
Subway To Sally - Nackt III - Lügen & Legenden
30.04.2026, 20:00, Altes Theater
Christian Steiffen - Ich komme! 2026
01.05.2026, 20:00, AMO

The Dark Tenor - Symphonic Evolution - Rock meets Klassik
09.05.2026, 20:00, GETEC-Arena
Stereact - Ich liebe das Leben Party
16.05.2026, 20:00, Elbauenpark
Element of Crime - Unscharf mit Katze Live 2026
21.05.2026, 19:00, Festung Mark
DJ BoBo - THE GREAT ADVENTURE
12.06.2026, 20:00, GETEC-Arena
DOMLATZ OPEN AIR „Oklahoma“
19.06.2026-12.07.2026, 21:00 Uhr, Domplatz
Suzi Quatro & Band
17.07.2026, 20:00, Seebühne
Mega Malle 2026 - die Mallorcaparty
08.08.2026, 10:30 Uhr, Elbauenpark
Nino de Angelo
28.08.2026, 19:30, Elbauenpark
Wincent Weiss
04.09.2026, 19:00, Elbauenpark
NENA - Live 2026
05.09.2026, 20:00, Elbauenpark
Olaf der Flitzer - Wir sagen Dankeschön!
11.09.2026, 19:30, GETEC-Arena
Chris Norman & Band
10.10.2026, 19:30, GETEC-Arena
BEATRICE EGLI: Tanzen - Lachen - Leben
03.10.2026, 19:00, GETEC-Arena
Heinz Rudolf Kunze & Verstärkung
24.10.2026, 20:00, GETEC-Arena
ANDREA BERG - LIVE 2027
05.11.2027, 19:30, GETEC-Arena
Jethro Tull - The Curiosity Tour
06.11.2026, 20:00, GETEC-Arena
KARAT
14.11.2026, 20:00, GETEC-Arena
Die Amigos: 55 Jahre - Das Jubiläumskonzert
21.11.2025, 16:00, AMO

Schlüssel adé - jetzt reicht ein Klick

Digitale Schließanlage | Schluss mit analog - Willkommen im digitalen Zeitalter



Wer kennt es nicht: Das ewige Suchen nach dem richtigen Schlüssel im Dunkeln oder die Sorge, wenn mal einer verloren geht. Damit ist jetzt Schluss! Unsere Wohnobjekte bekommen eine digitale Schließanlage.

Mit der Einführung einer neuen digitalen Schließanlage von Simons-Voss beginnt ein komfortableres und sichereres Kapitel. Die bisherigen Schlüssel werden durch handliche Transponder ersetzt, mit denen sich künftig die gemeinschaftlichen Türen im Gebäude z. B. Hauseingangstüren, die Zugänge zu den Müllboxen und Müllplätzen, die Kellertüren, Fahrradräume, Elektroräume, usw. öffnen lassen. Jede Wohnung erhält dafür eine ausreichende Anzahl an Transpondern, sodass alle Bewohner jederzeit Zugang zu diesen Bereichen haben.

Geht ein Transponder verloren, muss nicht der gesamte Schließzylinder ausgetauscht werden. Es genügt, den verlorenen Transponder zu sperren und dem Mitglied gegen ein kleines Entgelt einen neuen zu übergeben. Damit sparen wir Kosten und erhöhen die Sicherheit. Die Schließzylinder arbeiten mit Batterien, die sich bei nachlassender Leistung selbst bemerkbar machen. Sobald ein Zylinder ein akustisches Signal in Form eines Piepsens abgibt, muss die Batterie gewechselt werden.

Wir bitten alle Mitglieder, sich in diesem Fall umgehend bei der Genossenschaft -telefonisch oder per E-Mail - zu melden, damit der Austausch erfolgen kann und die Türen weiterhin zuverlässig funktionieren. Mit dieser Umstellung verabschieden wir uns vom analogen Eingangsschlüssel. Über den konkreten Wechseltermin informieren wir rechtzeitig.

Die Wohnungseingangstüren werden wie gewohnt mechanisch „analog“ geschlossen.

Die Vorteile

- **Mehr Komfort:**
Ein Transponder für alle wichtigen Türen.
- **Mehr Sicherheit:**
Verlorene Transponder werden einfach gesperrt und die Sicherheit ist sofort wiederhergestellt.
- **Mehr Ruhe:**
Kein „Suchen“ des Schlüssels mehr in der Tasche.

Keine Angst vor neuer Technik

Service | MDCC unterstützt Senioren beim digitalen Einstieg

Für viele Seniorinnen und Senioren ist das Fernsehen das wichtigste Medium – vertraut, einfach, eine gewohnte Be-

dienung. Beim Thema Internet herrscht jedoch oft Unsicherheit.

Typische Hürden bei der Internetnutzung

Viele ältere Menschen haben Angst, Fehler zu machen oder Kosten zu verursachen. Begriffe wie WLAN, Router oder App wirken fremd. Wer viele Jahre ohne Internet gelebt hat, fühlt sich oft überfordert und fragt sich, ob die Technik wirklich notwendig ist.

Deshalb lohnt sich der Internet-Einstieg

Video-Telefonie mit den Enkeln, Urlaubsbilder direkt aufs Smartphone, Geburtstagsgrüße per Nachricht – all das stärkt die soziale Nähe zu Familie und Freunden. Das Internet hilft auch im Alltag: Fahrpläne von Bus und Bahn nachsehen, Arzttermine online buchen oder Koch- und Backrezepte

te nachlesen. Die Selbstständigkeit bleibt so länger erhalten. Mit Nachrichten oder Warnmeldungen aus der Region erhöht das Internet auch die Sicherheit.

So werden Ängste abgebaut

MDCC unterstützt Seniorinnen und Senioren dabei, sicher und stressfrei ins Internet zu starten. Die Techniker helfen beim Einrichten des WLAN und geben Tipps zur sicheren Nutzung. Anwendungen wie WhatsApp oder Videotelefonie werden in verständlicher Sprache erklärt – ohne Fachchinesisch und mit viel Geduld.

MDCC ist persönlich da

Die Beratungen im MDCC-Kundencenter sind keine „Schnell-Abferti-

gung“. Das Team nimmt sich Zeit für alle Fragen, damit alle Unsicherheiten beseitigt werden. Internet soll kein Fremdwort, sondern ein Türöffner sein. MDCC begleitet Seniorinnen und Senioren auf diesem Weg, damit niemand im digitalen Alltag allein bleibt.

MDCC-Kundencenter

Am Blauen Bock 1

Tel. 0391 - 587 44 44

Öffnungszeiten:

Montag	09:00-18:00
Dienstag	09:00-18:00
Mittwoch	09:00-18:00
Donnerstag	09:00-18:00
Freitag	09:00-16:00
Samstag	Geschlossen

MDCC

Wünsche gehen in Erfüllung

Jetzt Internet mit bis zu 1000 Mbit/s im Download buchen und von unseren Aktionsangeboten profitieren!



www.mdcc.de

Das große Funkeln im Wald

Advent | Stadtteilbibliothek, Kirchgemeinde und Bürgerverein bringen Reform zum Strahlen

Nach dem Planetenlehrpfad 2024 sorgt der Reformer Bürgerverein in diesem Jahr mit seinem Funkel-Zauberwald

für Furore. Seit Ende November ist er im Kirchgarten von St. Adalbert (Neptunweg 13) geöffnet.



Wer den Zauberwald betritt, staunt über ein Lichtermeer von drei Dutzend strahlenden Tannenbäumen. Zwischen den Bäumen sind Elfen und Tiere des Waldes zu entdecken. Darüber hinaus birgt er ein märchenhaftes Geheimnis. Verein und Stadtteilbibliothek Reform haben ein kniffliges Rätsel im Wald versteckt. Zwischen all den Lichtern verbergen sich fünf Märchen. Jeweils nur ein einziger Gegenstand gibt einen Hinweis, um welches Märchen es sich handelt. Auf dem Weg durch den Wald wird man u. a. auf eine eine Hütte mit Königen, Hirten, Maria, Josef und Jesus stoßen.

Beim Spaziergang durch den funkelnden Zauberwald muss man gelegentlich den Kopf vor tiefen Tannenzweigen einziehen, staunt über leuchtende Pilze und einen lustigen Schneemann. Hier ist ein Wohlfühlbaum, den man umarmen soll, dort der „Tannenzweig des Glücks“, der bei Berührung Glückshormone freisetzt. Es empfiehlt sich, stets die Augen einen Spalt offen zu halten. Versteckt sich doch hinter beinahe jedem Baum ein Waldbewohner, der nicht unentdeckt bleiben möchte ... Der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten

Reformer Zauberwald

Neptunweg 13

Öffnungszeiten:

Samstag, 13. Dezember 2025

16:00–20:00 Uhr

Sonntag, 14. Dezember 2025

16:00–20:00 Uhr

Samstag, 20. Dezember 2025

16:00–20:00 Uhr

Sonntag, 21. Dezember 2025

16:00–20:00 Uhr

Kaiser-Otto-Preis adelt Europa-Idee

Stadtgeschehen | Seit 20 Jahren wird der höchste und wichtigste Preis der Stadt verliehen

Das Renommee des Kaiser-Otto-Preises der Landeshauptstadt Magdeburg konnte in den vergangenen Jahren deutlich gesteigert werden. Dieses Fazit zog das Ku-

ratorium der Kulturstiftung Kaiser Otto und plant bereits für die Ehrung im Jahr 2027. Wir geben einen Überblick über Magdeburgs höchste Auszeichnung.

Seit der ersten Verleihung des Kaiser-Otto-Preises 2005 ist es nach Ansicht des Kuratoriums gelungen, die Arbeit und das Wirken der Kulturstiftung bekannter zu machen. Mit Flyern, Roll-ups, Hissflaggen am Rathaus, einer neu gestalteten Homepage sowie der Möglichkeit für Begegnung und Austausch bei Veranstaltungen konnten die Arbeit der Kulturstiftung und der Kaiser-Otto-Preis stärker ins öffentliche Bewusstsein gerückt werden.

Otto I.- als Weltgestalter

Besonders freut man sich im Kuratorium über das von der Kulturstiftung geförderte Projekt der Jugendkunstschule Magdeburg. Unter dem Motto „Otto I. als Weltgestalter“ beschäftigten sich Schüler mehr als ein Jahr lang mit Otto dem Großen und seinen Visionen, besuchten historische Stätten, tauchten ein in die mittelalterliche Stadtgeschichte und kreierten ihre Ideen zu ihrem persönlichen Europa der Zukunft. Das Kunstpro-

Bisherige Preisträger

- 2005:** Richard von Weizsäcker
- 2007:** Vaira Vīķe-Freiberga, Präsidentin der Republik Lettland
- 2009:** Władysław Bartoszewski, Historiker, Publizist
- 2011:** Angela Merkel
- 2013:** Egon Bahr
- 2015:** OSZE
- 2017:** Federica Mogherini
- 2020:** Klaus Johannis, Präsident Rumäniens
- 2023:** Zuzana Čaputová, Präsidentin der Slowakei
- 2025:** Lisa Batiashvili, georgische Violinistin, und Igor Levit, Pianist und Aktivist

jeekt der Jugendkunstschule Magdeburg feierte am 24. Juni mit einer

Vernissage im Dom die Eröffnung. Die Ausstellung war bis Anfang August 2025 im Dom zu sehen.

Zum zehnten Mal wurde der Kaiser-Otto-Preis am 2. Juli als höchste und wichtigste städtische Auszeichnung verliehen. Preisträger waren die Violinistin Lisa Batiashvili und der Pianist Igor Levit. Damit wurde erstmals in der Geschichte des Preises zwei Künstler diese hohe Ehre für ihr unnachgiebiges gesellschaftspolitisches Engagement zuteil. Das Wahrzeichen Magdeburgs und Grablege Ottos des Großen, der Magdeburger Dom, war Kulisse des Festaktes. Der Festakt wurde live im MDR und bei Phönix übertragen.

Oberbürgermeisterin Simone Borriss: „Wir dürfen nicht müde werden, das Vermächtnis Ottos des Großen über die Stadtgrenzen hinaus lebendig zu halten. Sein Wirken steht für die Idee eines Europas, das auf Verständigung, auf Zusammenhalt und auf gegenseitigem Respekt gründet.“

Nachbars Winterwald

Tannenschnappen
Wunschtanne sichern und am 21.12. für lau einheimsen!

Herzlich Willkommen auf dem SWM Weihnachtsmarkt.
Bis 19.12.2025 am Blauen Bock.

Mit 200 echten Bäumen, kuschligen Sitzecken, lecker Glühwein, wilder Wurst, Eisstockbahn und Handwerk in Aktion.

Mehr auf www.sw-magdeburg.de/weihnachtsmarkt

SWM
MAGDEBURG

14 auf einen Streich

Geschenkidee | Magdeburger Wandkalender für jeden Geschmack

Kalender gehen immer. Ob als Blickfang in der Wohnung, Raumschmuck oder einfach nur als jederzeit verfügbare Orientierungshilfe - ein dekorativer Wandkalender verleiht den eigenen vier Wänden eine individuelle Note. Kalender gibt es vor jedem Jahreswechsel in großer Fülle. Die Redaktion von „FLURgeflüster“ hat sich einmal angeschaut, was es so alles zum Thema Magdeburg gibt.



Magdeburger Jahreskalender gibt es mittlerweile viele: mal Stadtteilbezogen (u.a. Neustadt, Sudenburg, Reform), mal moderne Luftbilder, mal Historisches. Wir haben uns in Magdeburger Buchhandlungen umgeschaut, was für 2026 angesagt ist. Insgesamt konnten wir 14 Monatskalender in verschiedenen Formaten mit Magdeburg-Bezug entdecken. Die Preise liegen zwischen 8,75 Euro und 26,95 Euro.

Unter den historischen Kalendern ist „Machdeburch anno knips“ der Renner. Das sagen die Buchhändler unisono. Darin sind seltene und unveröffentlichte Bilder Magdeburgs um 1900 zu sehen - mit Bildgegenüberstellungen zur heutigen Situation.

Aber auch „magdeburger buntstadtSICHTEN“ von Kompakt Media sind einen Blick wert. Maler Berthold Kulas hat alte Stadtansichten nachgezeichnet. „Illustriertes Magdeburg“ präsentiert Aquarelle von Johannes Reh. Der Maler und Grafiker Wolfgang Wähnelt hat in seinem „Kunstkalender 2026“ seine Stadt zu Papier gebracht. Kult sind „Webers Woman“ von Fotograf Rayk Weber. In diesem Jahr überrascht er mit der „Edición San Telmo - Buenos Aires“.

Be-schwerde	Stadt in Italien	dt. Bau-meister	Heftig-keit		Infek-tions-krankheit		Stadt im Ägypten	Stadt in Bul-garien	Kompromiß		Kfz.- Kennz. für Reut-lingen
►	▼	14		22	Abgott-schlange	►	▼	17	Stadt im Irak	►	▼
Zeichen für: Rubidium	►		Kanalisa-tionsan-lage	►	10	math. Operator	►	4		5	
Verbrauch	►	8					Rüstungs-teil		Kfz.- Kennz. für Han-nover	►	Tonbe-zeich-nung
Eleganz		Römisch: 1501	Kfz.- Kennz. für Linz	12	Baumart	►	▼				▼
►	▼				Begriff im Fußball	Mathem. nat. Loga-rithmus (Abk.)		9	14. Buch-stabe im Alphabet	►	Stadt in Öster-reich
Kfz.- Kennz. für Bad Oldesloe	►		gra-phi-scher Beruf	Hoch-weide	20			Lebewohl	►		▼
Frage-wort	Schmier-vor-richtung			Hoch-schule	►	23	13	Ver-geitung	internat. Organi-sation	►	
►	▼	Kfz.- Kennz. für Coburg		19. Buch-stabe im Alphabet	15	Stadt in Schweden	►		Mathem. dek. Loga-rithmus (Abk.)	7	
Stuben-winkel	►	▼			Rohr	►		6		Fabelname des Adlers	Hausrat
Senklei	19			Futter-mittel	dich-terisch Arbeit			18	Berufs-verband	►	21
Gewinn		Stadt in Nor-wegen	►	16	Zeichen für: Gallium	Maßein-heit	►		altdt. Vorname (männl.)		
►					Vorsilbe	3	Abk. für Brutto-regis-ter-tonne	►			
Farce	Zeichen für: Osmium	Tonbe-zeich-nung	fernseh-tech. Be-griff				Teil d. Bibel	Himmels-richtung (Abk.)		Kfz-Z.f.: Oldenburg	Kfz-Z.f.: Reut-lingen
►	▼	▼			franz. in	►		ungar. Schrift-steller	►	1	
ital.: Bejahung	►	2	Flug-hafen v. London	►				11			

Alina Schulz, Volker Perlitz und Michael Schröder sind die Gewinner unseres Sommerrätsels. Knobler können diesmal wieder Allee-Center-Gutscheine im Wert von je 30 Euro gewinnen. Wer

mitmachen möchte, sendet bis zum 31. Januar 2026 das Lösungswort

per E-Mail an info@wbg1954.de oder nutzt das 54er-Serviceportal.

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----



Das große Magdeburg-Quiz

Knobelei | Testen Sie Ihr Wissen über unsere Stadt und gewinnen Sie Jahreskarten für den Zoo

1. Wann wurde Magdeburg erstmals urkundlich erwähnt?

- A) 604
- B) 805
- C) 906

2 Wann wurde Magdeburg Landeshauptstadt?

- A) 1952
- B) 1990
- C) 1992

3. Magdeburg ist stolz auf seine „Ottos“. Welcher hat nichts mit Magdeburg zu tun?

- A) Otto von Guericke
- B) Kaiser Otto
- C) Otto von Bismarck

4. Worauf ist Magdeburg gegründet worden?

- A) Felsen
- B) Sand
- C) Moor

5. Welche der aufgeführten Städte ist am weitesten von Magdeburg entfernt?

- A) Stendal
- B) Dessau
- C) Halberstadt

6. Welcher Oberbürgermeister der

jüngeren Geschichte holte die Bundesgartenschau nach Magdeburg?

- A) Willi Polte
- B) Lutz Trümper
- C) Simone Borris

7. Was bezeichnet man als „Gold der Börde“?

- A) Erdbeeren
- B) Zuckerrüben
- C) Tomaten

8. Wie viele Stadtteile hat Magdeburg?

- A) 30
- B) 35
- C) 40

9. Welchen Geburtstag feierte der Magdeburger Zoo im Sommer?

- A) 50 Jahre
- B) 70 Jahre
- C) 75 Jahre

10. Wer hatte die Idee für ein Hundertwasserhaus in Magdeburg?

- A) Rolf Opitz, Vorstand der 54er
- B) Willi Polte, OB von 1990-2001
- C) Claus Mangels, Sparkassenchef

11. Welche der nachfolgend aufgeführten Bands wurde nicht in Magdeburg gegründet?

- A) Gruppe Magdeburg
- B) Juckkreis
- C) Karat

12. Welche Auszeichnung erhielt der Hauptbahnhof in diesem Jahr?

- A) „Mein Einkaufsbahnhof“
- B) ICEfreier Bahnhof
- C) „Bahnhof des Jahres“

So gewinnen Sie

Schreiben Sie alle Lösungen in eine Mail oder auf eine Postkarte und senden uns diese bis zum 10. Januar 2026 an:

Mail:
info@wbg1954.de

Postanschrift:
WBG „Stadt Magdeburg von 1954“ eG
Dodendorfer Straße 114
39120 Magdeburg

Unter allen Einsendungen verlosen wir 10 Jahreskarten (Erwachsene) für den Magdeburger Zoo.



Wir danken allen Mitgliedern,
Geschäftspartnern,
Freunden und Kollegen
für die gute
Zusammenarbeit und
das entgegengebrachte
Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen ein
schönes und friedliches
Weihnachtsfest.
Lassen Sie uns das
neue Jahr mit viel
Gesundheit, Hoffnung
und Zuversicht
beginnen.

Aufsichtsrat, Vorstand
und Mitarbeiter der
Wohnungsbaugenossenschaft
„Stadt Magdeburg von 1954“ eG